

Presse-Information

Mehle: Arbeiten am Regenwasser-Kanal in der Alfelder Straße

Ampel regelt Verkehr – Kran zum Einzug des Inliner-Schlauchs benötigt

Mehle/Peine, im Juni 2022 ---**Eine räumlich eher eng begrenzte Baumaßnahme am Regenwasserkanal in der Alfelder Straße in Mehle wirft deutlich sichtbar seine Schatten voraus: „Auf rund 90 Meter werden wir den Kanal mit einem sogenannten Inliner-Verfahren abdichten. Dazu ist ein Baukran notwendig und eine entsprechende Absicherung des Arbeitsbereichs“, kündigt Martina Brandes, zuständige Bauleiterin des Wasserverbands Peine an. Ab dem 28. Juni werde eine entsprechende Baustellenbeschilderung aufgestellt und eine Ampel aufgebaut. „Der Verkehr muss per Baustellenampel zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer geregelt werden, da für die Maßnahme der Fuß- und Radverkehr auf die Fahrbahn geleitet werden muss.“ Rund 110.000 Euro investiert der Wasserverband Peine in diese Infrastrukturmaßnahme in Mehle. Die Arbeiten sollen bis Mitte Juli abgeschlossen sein, wenn das Wetter dieses zulässt.**

Lange Risse im Regenwasserkanal hatte die Kanal-Inspektion gezeigt. „Hier müssen wir schnell agieren, um die vorhandene Substanz weiter zu schützen und den Kanalbetrieb für viele Jahre zu sichern. Das können wir mit dem gewählten Inliner-Verfahren erreichen“, sagt die zertifizierte Kanalsaniererin Brandes. Für den Einbau des Harzgetränkten Schlauchs, der die Rohre mit einem Durchmesser von einem Meter verlässlich von innen abdichten wird, wird trockenes Wetter benötigt. „Die Prognosen sehen derzeit vielversprechend aus. Wenn es wie geplant durchgeführt werden kann, rückt am 4. Juli vormittags der notwendige Baukran an. Er wird gebraucht, um einen der vorbereiteten beiden Schläuche, er ist rund 18 Meter lang und wiegt 1,5 Tonnen, im richtigen Winkel über das Schachtbauwerk in den Kanal einzuziehen zu können“, erläutert Brandes den Ablauf der Baustelle. Der zweite Inliner misst 72 Meter, das gut 3,6 Tonnen schwere Bauteil wird mittels eines Förderbands in den Kanal transportiert.

Den Auftrag habe die erfahrene Fachfirma Arkil erhalten, so Brandes. Diese habe bereits andere Inliner-Sanierungsprojekte auch solcher größeren Durchmesser erfolgreich umgesetzt. Für den Einzug der Liner rechnen die Planer drei Tage, wenn das Wetter dieses möglich macht. Im Vorfeld werden die für den Einzug benötigten Schächte entsprechend hergerichtet, darunter auch einer in der Nähe der Eisenbahn. Ist der Liner sicher eingezogen, werden die Oberflächen bei den Schachtbauwerken wiederhergestellt, damit endet die Baumaßnahme in der Alfelder Straße.

Ampel regelt Verkehr – Zufahrtsbeschränkungen für wenige Anlieger

Aufgrund der Größe des benötigten Aktionsbereichs und der Verlegung des Fuß- und Radwegs auf die Fahrbahn wird der Verkehr für die Dauer der Arbeiten per Ampel geregelt und einspurig an der Baustelle vorbeigeführt. Die wenigen von der Baumaßnahme direkt betroffenen Anwohner werden vom Verband mit einem Brief direkt über die temporären Einschränkungen informiert. Hier gehe es um die Zufahrt zum Privatgrundstück, die aufgrund des großen Baufeldes mit Kraneinsatz temporär nicht möglich seien, so Bauleiterin Brandes. „Wir haben die Einschränkungen so gering wie möglich gehalten und arbeiten so zügig, wie es die Wetterlage erlaubt.“ Die Abwasserreinigung ist nicht eingeschränkt, der Mischwasserkanal ist von dieser Maßnahme nicht betroffen.

Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Öffentlichkeitsarbeit, Horst 6, 31226 Peine
Tel. +49 5171 956-317, E-Mail: sandra.ramdohr@wvp-online.de

Symbolbild:

Ähnliche Projekte hat der Verband bereits realisiert, Schächte sind die Zugangspunkte: Die Fachfirma wird den harzgetränkten Schlauch über einen Schacht einziehen und aushärten. Über den blauen technischen Versorgungsschlauch wird der Inliner zunächst im bestehenden Kanalrohr an die Wände angelegt und später mit UV-Licht ausgehärtet.



Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Öffentlichkeitsarbeit, Horst 6, 31226 Peine
Tel. +49 5171 956-317, E-Mail: sandra.ramdohr@wvp-online.de